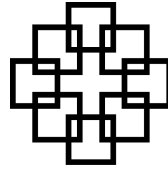


Evangelische Kirchengemeinde
Mainz - Hechtsheim
Der Kirchenvorstand



Gemeindebüro

Lion-Feuchtwanger Straße 14-16
55129 Mainz
Tel/Fax 06131 59650
Email buero@ekg-hechtsheim.de

An die Eltern und
Erziehungsberechtigten
der Kinder in der Kindertagesstätte

Notfallplan

Mainz, den 27.11.2019

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte,

da nicht alle Eltern beim Elternabend am 29.10.2019 dabei sein konnten, wenden wir uns als Träger der Kindertagesstätte nochmals an Sie. Wir möchten Sie um Ihr Verständnis für die Einführung des Notfallplans bitten.

Der Notfallplan ist auf Grund **gesetzlicher Vorgaben** notwendig. Gesetzliche Grundlagen hierfür sind das **Kindertagesstättengesetz (KitaG)** und die **Landesverordnung (LVO) zur Ausführung des Kindertagesstättengesetzes**. Darin sind die Regelungen für die Personalbesetzung zur Wahrung der **gesetzlichen Aufsichtspflicht (§ 1626 BGB)** enthalten. In Rheinland-Pfalz wird die Personalbemessung durch die zuständigen Jugendämter festgelegt und mitgeteilt (**Kindertagesstättenverordnung - KiTaVO**). Wenn wir diesen Vorgaben nicht nachkommen, so besteht die Gefahr der **Kindeswohlgefährdung** und in der Folge droht ein **Entzug der Betriebserlaubnis**, was zur vollständigen Schließung der KiTa führen würde.

Wir bitten auch zu bedenken, dass wir als Träger keine Elterninitiative, sondern an die Vorgaben der Landeskirche (EKHN) gebunden sind. Da wir als Kirchengemeinde Mainz-Hechtsheim der alleinige Träger „nur“ dieser einen KiTa sind, können wir auch nicht aus KiTas anderer Kirchengemeinden im Bedarfsfall Springer einsetzen. Bitte beachten Sie ebenfalls, dass in unserer KiTa im Gegensatz zu den städtischen KiTas kein Streikrecht herrscht. Werden also im Rahmen von Tarifverhandlungen die städtischen KiTas bestreikt, so kann dies bei uns nicht passieren.

Wir bitten Sie bei Ausrufung einer Notfallstufe, dem KiTa-Personal gegenüber respektvoll und höflich aufzutreten. Wir wissen, dass das immer wieder schwerfällt, und dass Sie als Eltern unter vielfachem Druck stehen, wenn eine solche Situation eintritt. Dennoch bitten wir Sie zu berücksichtigen: Das KiTa-Personal hat genauso wenig wie wir Einfluss auf die gesetzlichen Vorgaben und nimmt gemeinsam mit uns durch die Umsetzung des Notfallplans seine Verantwortung wahr, was in manchen Situationen nur durch diese Umsetzung möglich ist.

Wir suchen weiterhin nach Lösungsmöglichkeiten, um die Situation zu entschärfen, insbesondere suchen die KiTa und wir zur Zeit nach weiteren Aushilfskräften, die eventuell als „Springer*in“ einsetzbar wären.

Es liegt uns am Herzen, dass Kinder, Eltern, die Mitarbeitenden in der KiTa und der Träger vertrauensvoll miteinander umgehen. Wir stehen gerne für Rückfragen zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Stefan Claus
Vorsitzender des
KiTa-Ausschusses

Ulrich Prätorius
Vorsitzender des
Kirchenvorstandes

Sabine Feucht-Münch
Pfarrerin